



Großlage Spargebirge

Weinbergböden in Sachsen – Meißner Kapitelberg

(Norm-)Rigosol aus gemischtem Grussand aus Granodiorit und Lößlehm über periglaziärem Schutt aus Granodiorit

Lage des Profils

Profilbezeichnung:	P...5...2016
Flurstück:	Gem. Oberspaar; FISt.378
Gemeinde:	Meißen
TK25-Blatt:	4847 Coswig
Ostwert (UTM):	395258,90
Nordwert (UTM):	5666915,25
Höhe:	147 m



Umgebungsfoto Profilstandort

Großlage: Spargebirge
Einzellage: Meißner Kapitelberg
Weingut: Weingut Vincenz Richter - Kapitelberg

Bei dem vorgestellten Bodentyp handelt es sich um einen „(Norm-)Rigosol“, der innerhalb eines intensiv genutzten Weinbergs südlich der Juchhöh aufgenommen wurde. Das Bodenausgangsgestein bildet ein gemischter Grussand aus Granodiorit und Lößlehm über periglaziärem Schutt aus Granodiorit.



www.umwelt.sachsen.de

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



- **Bodenklasse:** Terrestrische anthropogene Böden (Y)
- **Bodensyst. Einheit:** (Norm-)Rigosol (YYn)
- **Substratsyst. Einheit:** om-zs(+GDr, Lol)/p-n(+GDr)
- **Bodenform:** (Norm-)Rigosol aus gemischtem Grussand (Granodiorit, Lösslehm) über periglaziale Schutt (Granodiorit)

- **Nutzung:** Weinbau
- **Nutzbare Feldkapazität bezogen auf 1 m Profiltiefe (nFK1m):** 80 mm (Stufe II = gering)
- **Potentieller topographischer Strahlungsgenuss:** 2.165 kWh/m²



Horizontgrenze in m	Horizont Bodenart Substrat	Beschreibung
0,25	R-Ap Su2 om-zs(+GDr, Lol)	Übergangs-Ap-Horizont mit Merkmalen eines R-Horizontes. Schwach schluffiger Sand, mittel grusig, mittel steinig, dunkelbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, schwach humos, schwach durchwurzelt
0,62	Ah-R Sl2 om-zs(+GDr, Lol)	Zweiter rigolter Horizont mit Merkmalen eines Ah-Horizonts. Schwach lehmiger Sand, stark grusig, mittel steinig, braun bis gelblichbraun, carbonatfrei, mäßig sauer, sehr schwach humos, schwach durchwurzelt
1,00	II Ah-R Su2 p-n(+GDr)	Schichtungswechsel. Dritter rigolter Horizont mit Merkmalen eines Ah-Horizonts. Schwach schluffiger Sand, mittel grusig, sehr stark steinig, dunkel gelbbraun bis braun, carbonatfrei, mäßig sauer, sehr schwach humos, schwach durchwurzelt
1,10	III ilCv Sl2 p-n(+GDr)	Unterbodenhorizont. Schwach lehmiger Sand, stark grusig, extrem stark steinig, schmutzig braun, carbonatfrei, mäßig sauer, sehr schwach humos, sehr schwach durchwurzelt

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.lfulg.sachsen.de

Autoren: G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH
Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)
Referat Boden, Altlasten, LfULG
Titelfoto: Antje Sohr (LfULG)
Fotos: Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)

Die Verwendung des Steckbriefs zu gewerblichen Zwecken, auch in Auszügen, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Horizont	Tiefe in m	Skelett Vol.-%	Sand M.-%	Schluff M.-%	Ton M.-%	CaCO3 M.-%	Corg M.-%	pH CaCl2
R-Ap	0,25	39	84	12	4	<0,5	1,1	6,2
Ah-R	0,62	45	83	12	5	---	<0,5	5,0
II Ah-R	1,00	86	81	18	2	---	<0,5	5,0
III ilCv	1,10	118	75	17	7	---	<0,5	5,1

